

Battenberg

Moses Marx

geb. ca 1851/52¹

gest. 30.3.1903²

Vater:

Abraham Marx

1. Ehefrau:

Hanchen, geb. Neubürger

Tochter:

Nanni (1880-Holocaust)

2. Ehefrau:

Binah (1855-1925)

Tochter

Bertha (1895-Holocaust)

Beruf:

Kaufmann

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben
Levi Holländer
Sophie Holländer geb. Löwenstein
Moses Marx
Hermann Löwenstein

Der Standesbeamte.
Mohn

Unterschriften unter der Heiratsurkunde von Levi und Sophie Holländer

Am 6.1. 1884 war ein Moses Marx Trauzeuge bei der Eheschließung von Levi Holländer und Sophie, geb. Löwenstein, in Battenberg.³

Zwischen 1894 und 1912 war er Kunde bei dem Schneidermeister und Friseur Georg Siebott, wie dessen im Familienbesitz befindliche Geschäftsbücher ausweisen.⁴

¹ In der Heiratsurkunde des Levi Holländer 1884 wird Moses Marx als 32-jährig bezeichnet.

² Todesdatum, Vater, Bilder vom Grabstein, Inschrift und Übersetzung: <http://web.uni-marburg.de/hgl/lagis/juf.html>. Dass der Moses Marx auf dem Battenfelder Friedhof identisch ist mit dem von Karl Bechtold in dessen Buch beschriebenen Mann gleichen Namens schließt man bei LAGIS aus der Tatsache, dass die Grabsteine von Moses Marx und Binah Marx sehr ähnlich sind.

³ Recherchen des Familienforschers Roger Herz-Fischler

⁴ Karl Bechtold, Juden in Battenberg; Kapitel aus dem 1984 erschienenen Buch über Battenberg, S. 130

Battenberg



פ'נ'
צעיר בימים
ורב מפעלים
משה בר אברהם
מת ביום ב'
ב' ניסן תרס"ג
לפ"ק ת'נ'צ'ב'ה'

Vorderseite:

(Inscripttafel der Vorderseite fehlt)

Rückseite:

(Übersetzung der hebräischen Inschrift:)

Hier ruht
einer, jung an Jahren,
aber reich an Taten:
Moses, Sohn des Abraham.
Er starb am Montag,
den 2. Nisan [5] 663
n.d.k.Z. (= 30.3.1903). Seine Seele sei eingebunden im Bunde des Lebens.